



Protokoll

der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung Jegenstorf-Urtenen

Dienstag, 1. September 2020, 20.00 Uhr in der Kirche Urtenen

Vorsitz	Michael Hein
Protokoll	Karin Rey
Anwesend	27 Stimmberechtigte
Gäste	R. Gerber, L. Rickli, I. Meyer, T. Plattner, A. Dölitzsch, E. Zimmermann
Entschuldigt	D. Staub, D. Mauerhofer, R. Schüle
Stimmzähler	
Publikation	Fraubrunner Anzeiger Nr. 31 vom 31. Juli 2020

Traktanden

1. Traktandenliste
2. Protokoll a.o. KGV vom 3. März 2020
3. Informationen aus den Kreisen
4. Begrüssung neues Mitglied Kirchgemeinderat und Kreiskommission Urtenen
5. Jahresabschluss 2019 – Präsentation und Genehmigung
6. Reduktion kirchgemeinde-eigene Pfarrstellenprozente Pfarramt Jegenstorf-Nord
7. Aktueller Stand Bauprojekte
8. Fassadensanierung Kirche Urtenen – Genehmigung Nachkredit
9. Verschiedenes

Der Präsident der Versammlung, Michael Hein, begrüsst die Anwesenden, erklärt die Bedingungen für die Stimmberechtigung und fordert die nicht stimmberechtigten Personen auf, sich bemerkbar zu machen.

Die Einladung mit den Traktanden wurde fristgerecht im Fraubrunner Anzeiger vom 31. Juli 2020 sowie auf den Gemeindeverwaltungen des Kirchgemeindegebiets und auf den Homepages der Kirchgemeinde publiziert.

M. Hein erklärt die Versammlung als eröffnet.

Als Stimmzähler wird Kurt Bienz gewählt.

Pfr. D. Bringold teilt zur Einleitung seine Gedanken zum Grundstein der Kirche Urtenen mit der Aufschrift 1. Kor. 3,11 und 10. Juli 1966. Der Grundstein zieht sich vom Boden hinauf durch die ganze Kirche bis zur Decke. 1. Kor. 3,11 («Einen andern Grund kann niemand legen ausser dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.») ist die Grundlage der christlichen Kirche. Indem wir gemeinsam als Christen unterwegs sind und uns gegenseitig inspirieren bauen wir auf dem Grundstein.

In den vergangenen Monaten fegte ein heftiger Sturm über uns und unser kirchliches Leben. Das Fundament begann zu ruckeln. Wir mussten es neu spüren, mussten uns aus Schräglage wieder aufrichten und an der Grundlage orientieren. Die Kirche ist ein Geschenk Gottes, welches auf der Grundlage Jesus Christus einfach da ist. Wir dürfen Neues ausprobieren, aufbauen. Das Fundament sind Beziehungen, Kommunizieren, Vertrauen, Miteinander und mit Jesus Gemeinschaft haben. D. Bringold schliesst seine Gedanken mit einem Gebet.

M. Hein bedankt sich und knüpft an: In Zeiten wie Corona ist es wichtig, ein richtiges Fundament zu haben. Er dankt allen, welchen in den letzten Monaten Flexibilität gezeigt haben und alles gegeben haben. Eine Corona-Gruppe traf im Hintergrund zeitnah Entscheidungen. Mitarbeitende und Behörden mussten sich laufend nach neuen Gegebenheiten richten, für jeden Anlass ein Schutzkonzept erstellen, mit viel Kreativität immer wieder neue Wege finden. Dieser spezielle Dank richtet sich auch an alle Abwesenden.

Persönlich hat sich M. Hein mit dem Begriff «Social Distancing» schwergetan. Dass es «Physical Distance» braucht, ist leichter zu akzeptieren und braucht es im Moment, aber soziale Distanz kann für uns als Kirche keine Option sein! Wir müssen Wege finden, um in einer Zeit, wo «Physical Distance» sein muss, SOCIAL DISTANCE behalten zu können, zu leben und auszudrücken.

Traktanden

1. Traktandenliste Kirchgemeindeversammlung 01.09.2020

Die nachfolgenden Traktanden wurden im Fraubrunner Anzeiger vom 31.07.2020 sowie auf den Homepages der Kirchgemeinde publiziert:

1. Traktandenliste
2. Protokoll a.o. KGV vom 3.März 2020
3. Informationen aus den Kreisen
4. Begrüssung neues Mitglied Kirchgemeinderat und Kreiskommission Urtenen
5. Jahresabschluss 2019 – Präsentation und Genehmigung
6. Reduktion kirchgemeinde-eigene Pfarrstellenprozente Pfarramt Jegenstorf-Nord
7. Aktueller Stand Bauprojekte
8. Fassadensanierung Kirche Urtenen – Genehmigung Nachkredit
9. Verschiedenes

Gegen die Traktanden bestehen keine Einwände. Die Versammlung wird so durchgeführt.

2. Protokoll der a.o. Kirchgemeindeversammlung vom 3. März 2020

Das Protokoll der a.o. Kirchgemeindeversammlung vom 3. März 2020 lag gemäss OgR Art. 95 und gemäss Publikation im Fraubrunner Anzeiger vom 3. April 2020 – 4. Mai 2020 öffentlich zur Einsicht. Aufgrund der aktuellen Situation beschränkten wir uns auf eine Aufschaltung auf den Internetseiten der Kirchgemeinde www.kgju.ch, www.kirche-urtenen.ch und www.kirche-jegenstorf.ch. Zusätzlich konnte bei der Verwaltung ein Exemplar per Postzustellung angefordert werden.

Während der Auflagefrist wurden keine Einsprachen gegen die Abfassung des Protokolls erhoben. Der Kirchgemeinderat erklärte an seiner Sitzung vom 5.5.2020 das Protokoll gemäss OgR Art. 95, Abs. 3 als genehmigt.

Ein Dank geht an die Verfasserin K. Rey.

3. Informationen aus den Kreisen

J. Jörn begrüsst die Anwesenden im Namen der Kreiskommissionen. Er hält fest an der Überzeugung, dass «Kirche» nicht abgesagt werden kann, nur Veranstaltungen. Vieles musste in den vergangenen Monaten abgesagt werden, doch gleichwohl hat vieles stattgefunden. Auch er dankt allen Beteiligten herzlich, die kreativ in neue Arten von Veranstaltungen investiert haben.

Die vereinten Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker der Kirchgemeinde zeigen in ihrem Beitrag mit Musik-Aufnahmen, Stimmen aus der Kirchgemeinde per Video und Live-Interviews, wie sich die «Corona-Zeit» auf das musikalische Leben ausgewirkt hat.

Während die einen neue Literatur, Stilrichtungen und Instrumentenzusammensetzungen ausprobiert haben oder ganz einfach mehr Zeit zum Spielen, Üben und Komponieren fanden, mussten sich andere im handyübertragenen Online-Musikunterricht zurechtfinden, vermissten das Zusammenspiel mit anderen oder fanden durch musikalisch Unproduktivität und weniger Kopfhörer-Berieselung im ÖV zu mehr Ruhe und Stille.

Im gegenseitigen Live-Interview geben die Kirchenmusikerin Tabea Plattner und die Verantwortliche für Bandmusik im Kirchenkreis Jegenstorf Nadine Maggi den Anwesenden Einblick in die Vielseitigkeit ihrer Tätigkeitsgebiete.

Wir erfahren, dass es im Kirchenkreis Jegenstorf neben den Konf-Bands und einigen Adhoc-MusikerInnen zurzeit 5 feste Bands gibt und dass die Orgel eine Art «erster Synthi» war, der der Spielerin oder dem Spieler nicht nur hohe Hand- und Fuss-Fertigkeit abverlangt, sondern mit der Möglichkeit von zahlreichen Klangfarben und viel Volumen einfach jede und jeden in Bann zu ziehen vermag.

Mit den eindrücklichen Aufnahmen des musikalischen Beitrags von Tabea Plattner an der Orgel und Jonathan Yared am Schlagzeug werden die Anwesenden überzeugt, dass die Vielfalt der Möglichkeiten, Gott mit Musik anzubeten und zu loben noch lange nicht ausgeschöpft sind!

M. Hein dankt allen Beteiligten für den facettenreichen Einblick in das Kirchenmusikleben in unserer Kirchgemeinde.

4. Begrüssung neues Mitglied Kirchgemeinderat und Kreiskommission Urtenen

Manfred Widmer wird per Ende dieses Jahres von seinem Amt in Kirchgemeinderat und Kreiskommission zurücktreten.

Mit Hanspeter Blatter konnte ein erfahrenes ehemaliges Behördenmitglied (wieder) gewonnen werden (Kirchgemeinderat und Kreiskommission Urtenen von 2004-2014). Der Kirchgemeinderat dankt H.P. Blatter für seine Bereitschaft, Wissen und Fähigkeiten (insbesondere im Bereich Finanzen) wiederum für die Kirchgemeinde einzusetzen und freut sich sehr auf die Zusammenarbeit.

H.P. Blatter wohnt seit 1985 im Haus seines Grossvaters in Urtenen, hat zusammen mit seiner Frau Barbara 4 Kinder und 7 Grosskinder. Er ist seit knapp 30 Jahren als Revisor und Wirtschaftsprüfer tätig und freut sich, seine professionellen Kompetenzen in die Kirchgemeinde einzubringen. H.P. Blatter ist sich jedoch bewusst, dass er das Ressort Finanzen in einer herausfordernden Zeit übernehmen wird.

Der Kirchgemeinderat Jegenstorf-Urtenen hat Hanspeter Blatter (Solothurnstrasse 46, Urtenen-Schönbühl) mit öffentlicher Ausschreibung im Fraubrunner Anzeiger vom 31. Juli 2020 zur Wahl in den Kirchengemeinderat und in die Kreiskommission Urtenen mit Amtsbeginn 1. Januar 2020 vorgeschlagen. In der 14-tägigen Frist sind keine weiteren Vorschläge eingereicht worden.

Der Kirchgemeinderat hat daraufhin an seiner Sitzung vom 25.8.2020 die gültige Wahl von Hanspeter Blatter in Kirchengemeinderat und Kreiskommission Urtenen mit Amtsantritt 1.1.2021 bestätigt.

Mit Applaus wünscht die Kirchgemeindeversammlung H.P. Blatter eine gute Einarbeitungszeit sowie Freude und Gottes Segen bei seiner Behördentätigkeit.

5. Jahresrechnung 2019 – Präsentation und Genehmigung

M. Widmer dankt allen Mitarbeitenden und Behördenmitgliedern für ihren Beitrag zu diesem guten Jahresabschluss – Jede und jeder hat seinen Anteil daran.

M. Widmer dankt den beiden Finanzverwalterinnen D. Glusstein und R. Gerber für die Aufbereitung der vorliegenden Jahresrechnung 2019. Unter grossem zeitlichem Druck gelang es D. Glusstein, vor ihrem Ausscheiden aus der Kirchgemeinde und der Übergabe der Finanzverwaltung an R. Gerber per Ende Februar die Hauptarbeit dafür zu leisten.

Die Eckdaten des Jahres 2019 werden von M. Widmer erläutert:

Rechnungsergebnis 2019

Ergebnis vor Abschreibungen	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Ertrag	3'145'423.78	2'894'640.00	3'164'445.70
Aufwand	-2'723'989.18	-2'993'130.00	-2'777'603.72
Ertragsüberschuss brutto	421'434.60	98'490.00	386'841.98

Ergebnis nach Abschreibungen	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Ertragsüberschuss brutto	421'434.60	98'490.00	386'841.98
Abschr. Verwaltungsvermögen	-80'243.55	-98'490.00	-379'831.80
Einlage finanzpolitische Reserve	-341'191.05	0.00	0.00
Ergebnis	0.00	0.00	7'010.18

in CHF	SG	Jahres- rechnung 2019	Budget 2019	Jahres- rechnung 2018
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	90	0.00	0.00	7'010.18
Steuerertrag natürliche Personen	400	2'108'365.05	2'114'000.00	2'177'603.90
Steuerertrag juristische Personen	401	381'426.85	302'000.00	319'077.25
Nettoinvestitionen		751'310.95	891'000.00	98'611.80
Bestand Finanzvermögen	10	2'050'015.91		2'412'183.06
Bestand Verwaltungsvermögen	14	1'089'487.40		418'420.00
Fremdkapital	20	1'181'503.40		1'213'794.20
Eigenkapital	29	1'957'999.91		1'616'808.86
Reserven	294	341'191.05		0.00
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	299	1'601'697.66		1'601'697.66

Die wichtigsten Geschäftsfälle

Die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis des Jahresabschlusses 2019 massgeblich beeinflusst:

- Umnutzung Kirchgemeindehaus Jegenstorf
- Flachdachsanierung Pfarrhaus Urtenen

Personalaufwand

Der gesamte Personalaufwand liegt rund CHF 24'000.00 oder 1.9% unter dem Budget. Gegenüber der Vorjahresrechnung nimmt der Personalaufwand um rund CHF 26'000.00 resp. 2.1% zu. Der Mehraufwand im Vergleich zum Vorjahr entstand dadurch, dass im 2018 Stellen nicht nahtlos wiederbesetzt werden konnten.

Sachaufwand

Der Sachaufwand beläuft sich auf CHF 782'208.38 und beträgt rund CHF 134'000.00 weniger als vorgesehen. Das SnowCamp und das Herbstcamp wurden nicht durchgeführt, Rückstellungen für die Anschaffung von Hardware wurden aufgelöst (wird bei einer Anschaffung neu als Investition gebucht) und diverse Budgets für Veranstaltungen und Gebäudeunterhalt wurden nicht ausgeschöpft.

Steuerertrag

Die budgetierten Steuererträge von CHF 2'494'000 wurden um rund CHF 153'000 übertroffen. Der Mehrertrag wurde bei den Gewinnsteuern der juristischen Personen und bei den Grundstückgewinnsteuern erzielt.

Bestandesrechnung

M. Widmer erläutert die Entwicklung von Finanzvermögen, Verwaltungsvermögen, Fremdkapital und Eigenkapital. Das Finanzvermögen ist in den letzten Jahren gestiegen, das Verwaltungsvermögen hat durch unsere zusätzlichen Abschreibungen abgenommen, jedoch bestehen stille Reserven.

Nachkredite

Die Nachkredite von total CHF 110'077.33 sind aus der Tabelle im Jahresabschluss auf Seite 31 ersichtlich. In Anwendung von Art. 18 des Organisationsreglements OgR liegen davon CHF 19'870.95 in der Kompetenz des Kirchgemeinderates. CHF 45'971.68 sind gebunden. Von der Versammlung zu genehmigen sind CHF 44'234.70.

Dieser Betrag setzt sich aus folgenden nicht budgetierten Ausgaben zusammen:

Einarbeitung von neuen Mitarbeitenden	CHF	5'217.95
Lagerkosten (nicht budgetiert)	CHF	5'818.90
Auszahlung von Überstunden	CHF	5'578.15
Seniorenessen (Verschiebung durch Umstellung auf HRM2)	CHF	7'871.25
Anschaffung Reinigungsmaschine	CHF	7'842.65
Neues Stuhl- + Tischmagazin im KGH Jegenstorf (nicht budgetiert)	CHF	<u>11'905.80</u>
	CHF	<u>44'234.70</u>

Antrag

Der Kirchgemeinderat Jegenstorf-Urtenen hat den vorliegenden Jahresabschluss 2019 mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 24. März 2020 beschlossen und beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung des ausgeglichenen Jahresabschlusses 2019 mit Aktiven und Passiven von CHF 3'139'503.31 sowie die Nachkredite in der Höhe von insgesamt CHF 44234.70.

Revisorenbericht

Das Rechnungsprüfungsorgan hat den Jahresabschluss 2019 am 12. Juni 2020 geprüft und bestätigt, dass der Jahresabschluss für das am 31.12.2019 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

Im Weiteren bestätigt das Rechnungsprüfungsorgan die Einhaltung der Vorschriften des Datenschutzes.

Beschluss – Die Kirchgemeindeversammlung beschliesst mit einer Enthaltung gemäss Antrag des Kirchgemeinderates den ausgeglichenen Jahresabschluss 2019 mit Aktiven und Passiven von CHF 3'139'503.31 sowie die Nachkredite in der Höhe von insgesamt CHF 44234.70.

M. Hein bedankt sich bei den Anwesenden für das Vertrauen sowie bei M. Widmer für die Ausführungen und bei D. Glusstein und R. Gerber für die einwandfrei geführte Rechnung der Kirchgemeinde.

6. Reduktion kirchgemeinde-eigene Pfarrstellenprozente Pfarramt Jegenstorf-Nord

M. Kälin erläutert den Antrag: Pfarrer Daniel Mauerhofer hat eine Reduktion des Beschäftigungsgrads von 100 % auf 85 % und Abgabe der Aufgaben im Bereich der kirchlichen Unterweisung beantragt. Sowohl die Kreiskommission Jegenstorf als auch der Kirchgemeinderat haben den Antrag geprüft und der Reduktion zugestimmt, unter anderem weil mit Pfr. Kurt Bienz nach wie vor eine Pfarrperson im KUW der Oberstufe aktiv ist. Die Umsetzung erfolgt per 1. August 2020 mittels Reduktion der gemeindeeigenen Pfarrstelle von 30 % auf 15% und Übergabe der KUW-Aufgaben an die per 1. August 2020 neu angestellte Katechetin Sabine Rüfenacht (zusammen mit Simon Gloor Nachfolgerin von Claudia Lavanchy und Helene Tuba).

Antrag

Der Kirchgemeinderat Jegenstorf-Urtenen beantragt der Kirchgemeindeversammlung, der Verschiebung von 15 Stellenprozenten von der gemeindeeigenen Pfarrstelle zur Katechetik per 1. August 2020 zuzustimmen.

Beschluss – Die Kirchgemeindeversammlung beschliesst mit einer Enthaltung die Verschiebung von 15 Stellenprozenten von der gemeindeeigenen Pfarrstelle zur Katechetik im Kirchenkreis Jegenstorf per 1. August 2020. Es verbleiben damit 15% kirchgemeindeeigene Pfarrstellenprozente.

7. Aktueller Stand Bauprojekte

U. Salvisberg informiert über den aktuellen Stand der Bauprojekte in der Kirchgemeinde und dankt Urs Käser und Claudio Caprez für die professionelle Unterstützung in Baufragen.

Aktueller Stand Bauprojekte Kirchenkreis Jegenstorf

Wo?	Was?	Wann?
Kirche	Sanierung Aussentreppe Fertigstellung	Herbst 2020
Kirche	Renovation Orgel	31. Aug.-20. Nov. 2020
Kirche	Beginn Planung Unterhalt Kirchenheizung	
Kirchgemeindehaus	Ersatz Schliessanlage Inbetriebnahme	Herbst 2020
Pfarrhaus Gurtenweg	Bestandesanalyse und Machbarkeitstudie	bis Ende 2020

Aktueller Stand Bauprojekte Kirchenkreis Urtenen-Schönbühl

Wo?	Was?	Wann?
Kirche	Fassadensanierung	(siehe Traktandum 8)
Pfarrhaus Friedhofweg	Flachdachsanieung	weitgehend abgeschlossen Abrechnung Nov. 2020
Pfarrhaus/ Kirche Urtenen	Auswahl Architekt erfolgt (TSAP Thomas Stettler Architekten+Planer AG)	Beginn Vorprojekt

8. Fassadensanierung Kirche Urtenen – Genehmigung Nachkredit

U. Salvisberg erläutert die Ausgangslage:

2016 wurde auf Grund von sichtbaren Abplatzungen und Rissen an der Kirche Urtenen die Fassade durch die Firma TFB, Wildegg untersucht. Allgemein ist der Spezialbeton der Kirche im guten Zustand, jedoch sollen gemäss Bericht die Abplatzungen und Risse an der Aussenfassade punktuell saniert werden. Eine Sanierung der gesamten Fassade ist nicht notwendig und nicht zielführend. Die Fassade der Kirche besteht aus Lecabeton. Zudem ist die Kirche denkmalgeschützt. Der Oberfläche der Fassade muss aus ästhetischen Gründen entsprechend Beachtung geschenkt werden. Deshalb muss die Sanierung in zwei Stufen (Betonsanierung und Betonkosmetik) erfolgen. 2019 wurde eine entsprechende Probesanierung erfolgreich durchgeführt. Die Probesanierung wurde von einem Fachexperten begleitet und beurteilt.

In der Folge erstellte die Firma CH Baumanagement AG auf Grund den Erkenntnissen am Bau und des Berichts des Fachexperten das Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung. Die Sanierung soll in Etappen (Fassadenweise) während mehreren Jahren erfolgen.

Am 15. Oktober 2019 hatte der Kirchgemeinderat einen Sanierungskredit von CHF 40'000.00 genehmigt, im Wissen, dass die Kostenschätzung der Fachpersonen noch nicht vorliegt. Daraus wurden vorerst die Probesanierungen, der Expertenbericht sowie die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen finanziert. Wie sich jedoch in der durchgeführten Submission gezeigt hat, reicht dieser Sanierungskredit nicht für die gesamte Sanierung aus.

Kosten

Ausgehend vom Offertenvergleich wurden effektive Kosten von CHF 79'544.90 (davon rund CHF 24'000.00 für Gerüste) veranschlagt. Die Gesamtkosten (Offerte und bisherige Auslagen) belaufen sich somit auf CHF 84'941.25.

Antrag

Der Kirchgemeinderat Jegenstorf-Urtenen beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung eines Gesamtkredites von CHF 85'000.00 für die punktuelle Fassadensanierung der Kirche Urtenen zu Lasten der Investitionsrechnung. Der ursprünglich vom Kirchgemeinderat bewilligte Sanierungskredit von CHF 40'000.00 wird dadurch um CHF 45'000.00 erhöht.

Fragen

– A. Walther: Wie viele Etappen sind geplant für diese Fassadensanierung? – Insgesamt drei.

Beschluss – Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt mit zwei Enthaltungen den Gesamtkredites von CHF 85'000.00 für die punktuelle Fassadensanierung der Kirche Urtenen zu Lasten der Investitionsrechnung.

8. Verschiedenes

Das Wort wird seitens Besucher nicht gewünscht.

M. Hein bedankt sich für das Interesse und verweist auf die nächste Kirchgemeindeversammlung im November dieses Jahres wo über die Veränderungen in der OeME-Kommission berichtet wird.

Gegen die Abhandlung der Versammlung werden keine Einwände geäußert. M. Hein erklärt die Versammlung als geschlossen, wünscht allen eine gute Heimkehr und Gottes Segen.

Schluss der Versammlung: 21.20 h

Im Namen der Kirchgemeindeversammlung

Kirchgemeinderat Jegenstorf-Urtenen

Der Präsident

Die Sekretärin

M. Hein

K. Rey